



## MEDIENINFORMATION

19.11.2018

### **Gefahren für die Leber erkennen Informationsabend im Krankenhaus Bad Soden**

„Ist Ihre Leber gesund?“, lautet das Motto des diesjährigen Deutschen Lebertages und die Frage greifen die Experten der Medizinischen Klinik II am Krankenhaus Bad Soden auf. Beim Informationsabend „Gefahr für die Leber“ am Mittwoch, den 28. November, geht es ab 18 Uhr im Konferenzbereich der Klinik um die Funktion und Gefährdung des zentralen Stoffwechselorgans.

In Deutschland leiden etwa fünf Millionen Menschen an einer Lebererkrankung. Zu den häufigsten zählen Leberentzündung (Hepatitis), Leberzirrhose (Schrumpfleber), Fettleber und Leberkrebs. Die Ursachen sind sehr unterschiedlich: Die eine Hälfte geht auf hohen Alkoholkonsum zurück, die andere Hälfte wird verursacht durch Virusinfektion, Übergewicht, angeborene Stoffwechsel- und Autoimmunerkrankung und toxische Einflüsse von Medikamenten und Umweltgiften. Häufig bleiben Lebererkrankungen lange Zeit unbemerkt, da sie in einem frühen Stadium keine Schmerzen verursachen. „Wer seine Leberwerte kennt, kann dieser Gefahr vorbeugen – und es gibt eine gute Nachricht: Werden Lebererkrankungen frühzeitig erkannt, sind sie häufig gut behandelbar“, betont Chefarzt Professor Clemens Jaeger.

Im Mittelpunkt der Bad Sodener Veranstaltung stehen Informationen zur Vorbeugung, Früherkennung und Behandlung von Lebererkrankungen, vermittelt durch den Chefarzt und die Oberärzte der gastroenterologischen Klinik. Im Anschluss an die Vorträge besteht die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Aus organisatorischen Gründen wird um eine telefonische Anmeldung unter 06196/65-7401 gebeten.

---

Pressestelle der Kliniken des Main-Taunus-Kreises

Claudia Planz M.A.  
Kronberger Str. 36  
65812 Bad Soden  
Tel. 06196/65-7099  
Fax: 06196/65-7091  
E-Mail: [cplanz@kliniken-mtk.de](mailto:cplanz@kliniken-mtk.de)  
Web: [www.kliniken-mtk.de](http://www.kliniken-mtk.de)